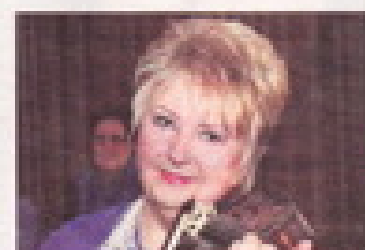




Ein Tänzerchen in Ehren: Anni Faber und Leiterin Christiane Salomon.



Anni Faber (links vorne) feierte erst vor Kurzem im Kreise der Berndorfer Tanztruppe den Neunzigsten. Fotos: Holzinger, Presse



Theresa Kraczowska feierte gleich ihren 70er mit.



Hilde Galavics und Josef Ungersböck. Der einzige Tänzer...

# Tanz ab Lebensmitte

**Aktiv |** Anni Faber zeigt, wo es langgeht. Mit ihren 90 Jahren erfreut sie sich dank der aktiven Bewegung bester Gesundheit.

von **Elli Holzinger**

**BERNDORF |** Etwa 30 Junggebliebene frönen jeden Freitag im Pfarrsaal der evangelischen Kirche ihrer Tanzleidenschaft. Die Tanzgruppe, die vor sechs Jahren gegründet wurde, erfreut sich bei Jung und Alt größter Beliebtheit, wobei die jüngste Tänzerin mit 56 Lenzen das Tanzbein schwingt und die Älteste gerade 90 Jahre wurde.

„Diese Art des Tanzens hält körperlich fit, ist das beste Gedächtnistraining und wirkt sich

auch seelisch positiv aus, weil die Musik und der tänzerische Freundeskreis sehr zum persönlichen Wohlbefinden beitragen. Man würde sich die Einnahme vieler Medikamente ersparen, wenn man mehr tanzt“, so die Leiterin der Gruppe, Christiane Salomon.

Gegründet wurde die Truppe im Rahmen der Aktion „Gesunde Gemeinde Berndorf“, was jedoch nicht bedeuten soll, dass nur Berndorfer Mitbürger zum Tanzen kommen, sondern auch von vielen umliegenden Ge-

meinden. Das beste Beispiel dafür ist Anni Faber, die mit ihren mittlerweile neunzig Jahren immer noch ihre Tanzkünste unter Beweis stellt und der kürzlich zu ihrer Geburtstagfeier von den übrigen Mitgliedern gebührend gratuliert wurde.

Neuankömmlinge sind herzlich willkommen, wobei mit nur einem männlichen Mitglied (noch) ein gewisser Herrenmangel herrscht. Getanzt wird jeden Freitag zwischen 15.30 und 17.00 Uhr im Pfarrsaal der evangelischen Kirche.